Registereintrag der stenographischen Reichstagsberichte
Bayerische Staatsbibliothek
Online-Version: 02. Mai 2025 um 15:48:12 Uhr CEST

Grundstücke, Grund und Boden

Grundstücke, Grund und Boden.

1. Allgemeines.

Baumarkt, Gründung von Gesellschaften, Geld- und Kreditnot, Schwierigkeiten auf dem Hypothekenmarkt, zu erwartende Katastrophe: Bd. 286, 90. Sitz. S. 2933C.

Bd. 288, 120. Sitz. S. 4049D.

Bd. 289, 138. Sitz. S. 4698A.

Bd. 290, 157. Sitz. S. 5388D.

Bd. 291, 183. Sitz. S. 6215A, Bd. 291, 183. Sitz. S. 6221A.

Bd. 291, 186. Sitz. S. 6336C.

Bd. 292, 194. Sitz. S. 6603C ff., Bd. 292, 194. Sitz. S. 6612D.

Bd. 292, 197. Sitz. S. 6701D, Bd. 292, 197. Sitz. S. 6704C (Genehmigung von Baugesuchen, Steglitz).

Bd. 292, 200. Sitz. S. 6820A (Anwachsen der Zahl der Kontrakte).

Baumarkt, Hypothekenmarkt, Schwierigkeit der Beschaffung zweiter Hypotheken, hohe Vermittlungsgebühren:

Bd. 292, 200. Sitz. S. 6811A, Bd. 292, 200. Sitz. S. 6819C.

Bd. 292, 203. Sitz. S. 6910A.

Grundstücke, ländliche und städtische, Steigerung der Preise, Zunahme des Verkaufs von Grundstücken, Statistisches, volkswirtschaftliche Bedeutung: Bd. 287, 93. Sitz. S. 3079A.

Grund- und Bodenwucher, Entwertung des Geldes, Steigerung des Zinsfußes usw., Bodenreform: Bd. 287, 106. Sitz. S. 3564D, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3566A, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3567C.

Bau- und Bodenmarkt, Bodenspekulation, schwindelhafte Geschäfte, Verwendung von Strohmännern (Tempelhofer Terraingesellschaft), Steigerung der Mieten: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5866A ff., Bd. 290, 171. Sitz. S. 5867A.

Erwerb von Grundbesitz durch Mitglieder der arbeitenden Klasse, Organisation des Realkredits, Schaffung unkündbarer und amortisabler Hypotheken: Bd. 287, 106. Sitz. S. 3564C, Bd. 287, 106. Sitz. S. 3565D.

Siehe im übrigen Wohnungswesen, Baugewerbe, Landwirtschaft usw.

2. Zwangsversteigerung von Grundstücken.

Antrag Bassermann, Schiffer (Magdeburg) u. Gen.: Die verbündeten Regierungen um Vorlegung eines Gesetzentwurfs zu ersuchen, durch den der Gemeinde, den anderweiten Kommunalverbänden, dem Staate und dem Reiche bei allen Zwangsversteigerungen von Grundstücken ein kurz befristetes Vorkaufsrecht eingeräumt wird: Bd. 300 Nr. 602. — Unerledigt.

Resolution Bassermann, Schiffer (Magdeburg) u. Gen. zum Etat für die Reichsjustizverwaltung auf 1913, — gleichlautend dem vorstehenden Antrag: Bd. 301 Nr. 682.

Bd. 287, 107. Sitz. S. 3600B, Bd. 287, 107. Sitz. S. 3608B, Bd. 287, 107. Sitz. S. 3610A, Bd. 287, 107. Sitz. S. 3615D, Bd. 287, 107. Sitz. S. 3618C.

Bd. 287, 108. Sitz. S. 3628A, Bd. 287, 108. Sitz. S. 3632D, Bd. 287, 108. Sitz. S. 3640B ff. (exceptio doli)

Bd. 288, 111. Sitz. S. 3732A, Bd. 288, 111. Sitz. S. 3737D ff., Bd. 288, 111. Sitz. S. 3744C ff., Bd. 288, 111. Sitz. S. 3748D.

Abgelehnt.

Antrag Bassermann, Schiffer (Magdeburg): Den Herrn Reichskanzler um Vorlegung eines Gesetzentwurfs zu ersuchen, durch den bei Grundstücksveräußerungen ein landesrechtliches Vorkaufs- und Einspruchsrecht zu Zwecken der inneren Kolonisation dergestalt zugelassen wird, daß

1. beide Rechte kurz befristet werden und bei Gutsübergabeverträgen zwischen Verwandten auf- und absteigender Linie nicht Platz greifen,

2. das Vorkaufsrecht dem Staate zusteht, seine Ausübung aber von ihm anderen öffentlichrechtlichen Verbänden und gemeinnützigen Organisationen übertragen werden kann,

3. bei der Ausübung des Ginspruchsrechts der Staat verpflichtet ist, auf Verlangen des Veräußerers in das Veräußerungsgeschäft einzutreten, und der Veräußerer berechtigt ist, von dem Veräußerungsgeschäft zurückzutreten und die Erstattung der ihm bereits entstandenen Kosten vom Staate zu verlangen: Bd. 303, Nr. 1226.

Bd. 292, 202. Sitz. S. 6875D.

Erwähnt: Bd. 293, 215. Sitz. S. 7365D. Bd. 293, 216. Sitz. S. 7422B.

Unerledigt.

§ 1124 B.G.B, und § 57 des Zwangsversteigerungsgesetzes, Abänderung, Schutz der zweiten und dritten Hypothekengläubiger, Resolution Dr. Arendt, Warmuth u. Gen. u. a., siehe Bürgerliches Gesetzbuch.

3. Umsatzsteuer.

a) Ertrag 1911:

Bd. 283, 5. Sitz. S. 20D.

Bd. 283, 7. Sitz. S. 70C.

Bd. 283, 9. Sitz. S. 137D.

Ertrag 1911, Verminderung des Ertrags infolge der Einführung der Wertzuwachssteuer: Bd. 285, 67. Sitz. S. 2199C.

b) Ertrag 1912, Rückgang des Ertrages; steuerliche Ueberlastung im Grundstückverkehr:

Bd. 286, 77. Sitz. S. 2564A.

Bd. 286, 78. Sitz. S. 2577C, Bd. 286, 78. Sitz. S. 2587A.

Bd. 289, 138. Sitz. S. 4698A.

Ertrag 1912, Ermäßigung 1914:

Bd. 284, 43. Sitz. S. 1308C, Bd. 284, 43. Sitz. S. 1316A.

Bd. 284, 44. Sitz. S. 1327A, Bd. 284, 44. Sitz. S. 1330D, Bd. 284, 44. Sitz. S. 1340D.

c) Petition, betreffend Aufhebung der Stempelabgaben der Tarifstelle 11 des Reichsstempelgesetzes vom 15. Juli 1909 im Falle der Zwangsversteigerung von Grundstücken. 109. Bericht der Petitionskommission: Bd. 301 Nr. 860. — Berichterstatter: Abgeordneter Dr. Marcour.

Bd. 289, 138. Sitz. S. 4727A, Bd. 289, 138. Sitz. S. 4727B.

Ueberweisung als Material.

d) Anfrage Nr. 52 — Laux: Ist es dem Herrn Reichskanzler bekannt, daß die bayerische Staatsregierung bei Grundstückübertragung im Gegensatze zu anderen Bundesstaaten und im Gegensatze zu den in den Mitteilungen des Reichsschatzamts, Jahrgang 1911, Nr. 3, aufgestellten Grundsätzen ein Bauerngut wegen des auf ihm errichteten Wohn- und Wirtschaftsgebäudes im ganzen als ein bebautes Grundstück nicht ansieht, vielmehr Reichsstempelabgaben erhebt, indem sie bei solchen Anwesen zwischen bebauten und unbebauten Grundstücken unterscheidet?

Will der Herr Reichskanzler die bayerische Regierung veranlassen, im Interesse eines einheitlichen Verfahrens bei allen Bundesstaaten, die Reichsstempelabgaben bei Grundstückübertragungen nach den vom Reichsschatzamte aufgestellten Grundsätzen zu erheben ?

Besteht die Möglichkeit, den bayerischen Kleinbauern die irrtümlicherweise zu Unrecht erhobenen Reichsstempelabgaben rückzuerstatten, auch wenn die Beschwerdefrist schon abgelaufen ist ?: Bd. 301 Nr. 695.

Schriftliche Antwort: Bd. 301 Nr. 706.

e) Umsatzstempel, Aufrechterhaltung durch das Gesetz über Aenderungen im Finanzwesen (§ 1), siehe: Bd. 302 Nr. 1111, Bd. 302 Nr. 1149, Bd. 302 Nr. 1164.

Umsatzstempel, Aufrechterhaltung in bisheriger Höhe bis 1. April 1918 bezw. Abschaffung: Bd. 289, 135. Sitz. S. 4615B.

Bd. 289, 136. Sitz. S. 4636A, Bd. 289, 136. Sitz. S. 4644D, Bd. 289, 136. Sitz. S. 4656D.

Bd. 289, 137. Sitz. S. 4661B, Bd. 289, 137. Sitz. S. 4673A, Bd. 289, 137. Sitz. S. 4673C.

Bd. 289, 138. Sitz. S. 4708D, Bd. 289, 138. Sitz. S. 4713D.

Bd. 290, 171. Sitz. S. 5874D.

f) Schwierigkeiten für die innere Kolonisation durch das System der Umsatzsteuer:

Bd. 292, 195. Sitz. S. 6657C.

Bd. 292, 201. Sitz. S. 6833A.

Bd. 292, 203. Sitz. S. 6938A ff.

4. Zuwachssteuer.

a) Ertrag 1911 bezw. 1912:

Bd. 283, 5. Sitz. S. 20D.

Bd. 283, 6. Sitz. S. 31C.

Bd. 283, 7. Sitz. S. 70C.

Bd. 283, 9. Sitz. S. 137D.

Bd. 285, 67. Sitz. S. 2199A, Bd. 285, 67. Sitz. S. 2199D, Bd. 285, 67. Sitz. S. 2200A.

Ertrag 1911 bezw. 1912, Verwendung eines Teils des Ertrages für Kriegsteilnehmer:

Bd. 285, 56. Sitz. S. 1767B.

Bd. 285, 57. Sitz. S. 1782B, Bd. 285, 57. Sitz. S. 1792C, Bd. 285, 57. Sitz. S. 1798D, Bd. 285, 57. Sitz. S. 1799C.

Ertrag 1911 bezw. 1912, Abfindung der Gemeinden nach dem fünfjährigen Durchschnitt: Bd. 285, 56. Sitz. S. 1759C, Bd. 285, 56. Sitz. S. 1760C.

Wertzuwachssteuer, Durchführung des Gesetzes, Schwierigkeiten, Prozesse, geringe Einnahmen aus der Steuer, Beseitigung der Steuer: Bd. 289, 136. Sitz. S. 4644D.

Bd. 289, 137. Sitz. S. 4661B, Bd. 289, 137. Sitz. S. 4673A.

Bd. 289, 138. Sitz. S. 4698A, Bd. 289, 138. Sitz. S. 4721A.

Bd. 289, 149. Sitz. S. 5143C ff.

Bd. 290, 171. Sitz. S. 5834C, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5869C, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5873C.

Güterschlächterei in Hessen, Umgehungen der Wertzuwachssteuer: Bd. 283, 19. Sitz. S. 441A.

Günstige Wirkung der Wertzuwachssteuer für den Bau- und Bodenmarkt, Frage einer Gesundung des Bodenmarkts durch die Steuer, Nichtabwälzbarkeit der Steuer usw.: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5866A ff., Bd. 290, 171. Sitz. S. 5869C ff., Bd. 290, 171. Sitz. S. 5872C, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5874B.

b) Petition des Oberpostassistenten a. D. Peter Frankenbusch in Burg (Wupper) wegen Heranziehung zur Wertzuwachssteuer. 153. Bericht der Petitionskommission: Bd. 302 Nr. 1073. — Berichterstatter: Abgeordneter Thiele.

Bd. 290, 171. Sitz. S. 5888C.

Ueberweisung als Material.

c) Petition des E. Heise in Charlottenburg, betreffend Aenderung des Wertzuwachssteuergesetzes. 155. Bericht der Petitionskommission: Bd. 302 Nr. 1124. — Berichterstatter: Abgeordneter Wallenborn.

Bd. 290, 173. Sitz. S. 5937C.

Ueberweisung als Material.

d) Abänderung des Zuwachssteuergesetzes vom 14. Februar 1911 nach dem Gesetz über Aenderungen im Finanzwesen (1913) siehe Bd. 302 Nr. 1111, Bd. 302 Nr. 1149, Bd. 302 Nr. 1164.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen, welcher die

Voraussetzungen regelt, unter welchen den Gemeinden und Gemeindeverbänden, mit Genehmigung ihrer Landesregierung, die Erhebung einer Steuer auf den beim Grundstücksverkehr sich ergebenden Wertzuwachs gestattet sein soll: Bd. 302 Nr. 1111 unter II 1 (S. 94).

Bd. 290, 171. Sitz. S. 5886B.

Angenommen.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Aufhebung des Teils der Wertzuwachssteuer, der dem Reiche gebührt (§ 3 d, Kompromißanträge Bd. 302 Nr. 1126, Bd. 302 Nr. 1132 und Antrag Albrecht, Bd. 302 Nr. 1130), Aufrechterhaltung der Steuer für Bundesstaaten und Gemeinden; Frage einer weiteren Regelung der Steuer durch die Landesgesetzgebung und durch ortsstatutarische Vorschriften: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5864D ff.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Geschäftsordnungsdebatte über die Reihenfolge der Abstimmungen über die Anträge, betreffend die Wertzuwachssteuer: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5876B ff., Bd. 290, 171. Sitz. S. 5878B (Annahme der Kompromißanträge).

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Die Wertzuwachssteuer auf Grundstücke als Teil der Vermögenszuwachssteuer, Vermeidung einer Doppelbesteuerung: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5867D, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5869A, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5871C.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Aufhebung des Wertzuwachssteuergesetzes, Stellung der Sozialdemokratie; Anfall des ganzen Ertrages der Steuer an die Gemeinden (Antrag Albrecht, Bd. 302 Nr. 1117): Bd. 290, 171. Sitz. S. 5865C ff., Bd. 290, 171. Sitz. S. 5872A.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Vereinfachung des Wertzuwachssteuergesetzes durch die Kompromißanträge (Bd. 302 Nr. 1126), Beseitigung von Härten und Schwierigkeiten, Angenommen, Begünstigung des Spekulantentums: Bd. 290, 171. Sitz. S. 5866A, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5869B, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5872B, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5872C, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5875D.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Vorlegung eines Gesetzes, durch welches die Härten des Wertzuwachssteuergesetzes beseitigt werden usw. (Antrag Dr. Jaeger, Bd. 302 Nr. 1116): Bd. 290, 171. Sitz. S. 5865D, Bd. 290, 171. Sitz. S. 5872C.

Resolution der Budgetkommission zum genannten Gesetz, Die Steuerfreiheit tritt nicht ein, wenn der Veräußerer oder sein Ehegatte den Grundstückshandelgewerbsmäßig betreibt (Bd. 303 Nr. 1245): Bd. 290, 173. Sitz. S. 5927A ff.

e) Aufhebung des Reichsanteils, finanzielle Wirkung: Bd. 291, 188. Sitz. S. 6403B.

Aufhebung des Reichsanteils, Inanspruchnahme der Wertzuwachssteuer durch Bayern und Sachsen: Bd. 292, 196. Sitz. S. 6689D.

© BSB München 2025